

φ 10

**Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Nationalparkkuratoriums Dithmarschen
am 14. Dezember 2006 im Kreishaus in Heide**

Beginn: 14:34 Uhr
Ende: 17:20 Uhr

Anwesend waren:

I. die Kuratoriumsmitglieder:

- 1.) Herr Landrat Dr. Klimant – Vorsitzender
- 2.) Herr Nottelmann, Meldorf
- 3.) Herr Nielsen, St. Michaelisdonn
- 4.) Frau Rosenberger, Friedrichskoog
- 5.) Herr Malerius, Brunsbüttel
- 6.) Frau Postel, Wesselburener Koog
- 7.) Herr Waller, Burg/Dithmarschen
- 8.) Herr Hermann Schultz, Neumünster
- 9.) Herr Boje, Nordermeldorf
- 10.) Frau Siem, Heide
- 11.) Herr Johann, Büsum
- 12.) Herr Denker, Nordhastedt
- 13.) Herr Thomsen, Friedrichskoog
- 14.) Herr Maaßen, Nordermeldorf
- 15.) Herr Polk, Friedrichskoog

II. als stimmberechtigte Vertreter für nicht anwesende Mitglieder

- 1.) Herr Spreu, Büsum
- 2.) Herr Bußmann, Wingst
- 3.) Herr Hinrichsen, Tönning

III. als nicht stimmberechtigte Vertreter für anwesende Mitglieder

- 1.) Herr Krohn, Meldorf
- 2.) Herr Band, Kronprinzenkoog
- 3.) Herr Moor, Friedrichskoog
- 4.) Herr Clausen, Meldorf

IV. Gäste

- 1.) Herr Dr. Heyer, Leiter der BAW Hamburg
- 2.) Herr Steinmack, Team Elbvertiefung
- 3.) Herr Voß, Fischereiverein Friedrichskoog
- 4.) Herr Cosso, WSA Hamburg

V. vom MLUR

Herr Boller, Projektleiter Umsetzung NATURA 2000 im MLUR

VI. vom Nationalparkamt

- 1.) Herr Dr. Hansen
- 2.) Herr Dr. Koßmagk-Stephan
- 3.) Herr Fleet
- 4.) Frau Dr. Gätje
- 5.) Frau Raudies-Thomsen

Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung für die Sitzung am 14.12.2006
- TOP 3: Feststellung der Niederschrift über die Sitzung am 27.04.2006
- TOP 4: Gutachterliche Beiträge zur Fahrrinnenanpassung – Tidedynamik und Sedimenttransport
- Vortrag Herr Dr. Heyer (Leiter der Bundesanstalt für Wasserbau, Hamburg)
- TOP 5: Erhaltungsziele für das Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung benannte NATURA 2000-Gebiet „Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer und angrenzende Küstengebiete“ (vgl. Anlage)
- Beratung und Beschlussfassung
- TOP 6: Anmeldung von Teilen des trilateralen Wattenmeeres als Weltnaturerbe
- Bericht NPA
- TOP 7: Nutzung von Nationalpark-Angeboten – Wattführungen und Infozentren in der Nationalpark-Region
- Bericht NPA
- TOP 8: Verschiedenes
- TOP 9: Termine

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Nationalparkkuratoriums Dithmarschen, Herr Landrat Dr. Klimant, begrüßt die Anwesenden zur heutigen Sitzung des Nationalparkkuratoriums. Er begrüßt heute besonders Dr. Detlef Hansen, den neuen kommissarischen Amtsleiter des Landesamtes für den Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer und wünscht ihm ein gutes Händchen in der Führung dieses Amtes.

Die ordnungsgemäße Ladung zur heutigen Sitzung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Herr Dr. Klimant verpflichtet als neues Mitglied für die gewerbliche Wirtschaft, Herr Hans-Joachim Polk, und weist ihn auf seine gewissenhafte und unparteiische Tätigkeit im Kuratorium hin.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung für die Sitzung am 14.12.2006

Die Tagesordnung für die Sitzung am 14.12.2006 wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: Feststellung der Niederschrift über die Sitzung am 27.04.2006

Die Niederschrift über die Sitzung am 27.04.2006 wird einstimmig genehmigt.

Vor Einstieg in die Tagesordnung erteilt Herr Dr. Klimant Herrn Dr. Hansen das Wort, der als neuer Amtsleiter des Nationalparkamtes ein paar Worte an das Kuratorium richten will:

Herr Dr. Hansen erinnert an die Verabschiedung seines Vorgängers, Herrn Dr. Helmut Grimm, am 10.10.2006 und bedankt sich für die netten Worte der Kuratorien Nordfriesland und Dithmarschen, die von Herrn Nottelmann (Kuratorium Dithmarschen) überbracht wurden. Herr Dr. Hansen stellt heraus, dass er es als Privileg erachtet, nunmehr als neuer Amtsleiter für die faszinierende Landschaft, den Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer zusammen mit vielen anderen arbeiten

zu dürfen. In diesem Zusammenhang stellt Dr. Hansen die konstruktive Zusammenarbeit mit den Kuratorien heraus. Er als neuer Amtsleiter sieht sich als Mittler zwischen dem Naturschutz für den Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer einerseits und den Nutzungsinteressen andererseits. Auf der Grundlage von § 2 Nationalparkgesetz sei ein Meisterwerk des Interessenausgleiches gelungen. Das Nationalparkamt sei ein verlässlicher Partner in der Anwendung dieses Gesetzes. Herr Dr. Hansen werde als Amtsleiter einen Schwerpunkt auf die weitere Etablierung der Nationalparkpartnerschaften setzen.

Herr Dr. Hansen teilt mit, dass Herr Dr. Klaus Koßmagk-Stephan ab dem 01.11.2006 zu seinem kommissarischen Stellvertreter bestellt wurde und dass die Vakanz im Dezernat Naturschutz durch seine langjährige Vertreterin, Frau Kisten Boley-Fleet geschlossen wurde.

Herr Dr. Klimant dankt Herrn Dr. Hansen für die verbindenden Worte und wünscht sich ebenfalls eine vertrauensvolle Zusammenarbeit im Kuratorium.

TOP 4: Gutachterliche Beiträge zur Fahrrinnenanpassung – Tidedynamik und Sedimenttransport

Zu diesem Tagesordnungspunkt „Gutachterliche Beiträge zur Fahrrinnenanpassung – Tidedynamik und Sedimenttransport“ begrüßt Herr Dr. Klimant Herrn Dr. Heyer – Leiter der Bundesanstalt für Wasserbau in Hamburg. Herr Dr. Heyer erläutert seine Ausführungen anhand einer Power-Point-Präsentation. Die wichtigsten Folien dieser Power-Point-Präsentation sind als *Anlage 1* dieser Niederschrift beigelegt. Es schloss sich eine intensive Diskussion insbesondere zur Lagestabilität im Bereich der geplanten Unterwasserdepots an. Herr Dr. Heyer macht deutlich, dass der Bau von Unterwasserschwellen zwingend sei, um ein weiteres Absinken des Tideniedrigwassers zu verhindern. Um die Funktion langfristig zu gewährleisten, müssen die geplanten Unterwasserdepots durch randliche bauliche Einfassung und Oberflächenabdeckung gegen Erosion geschützt werden. Insgesamt kein kleiner Eingriff in das Ökosystem des Elbe-Ästuars, so Dr. Heyer. Herr Dr. Hansen merkt an, dass die Nationalparkverwaltung eine ganzheitliche Lösung erwartet. Neben der Anpassung der Fahrrinne (Konzept zur Elbvertiefung) muss es ebenso ein Sedimentmanagementkonzept und

ein Konzept zu den strombaulichen Maßnahmen geben. Herr Thomsen merkt an, dass sich Veränderungen vor seiner Haustür (Friedrichskoog-Spitze) beobachten lassen. Vor der Insel Trischen sind in den letzten 5 Jahren erhebliche Sedimentverlagerungen vonstatten gegangen.

Herr Dr. Klimant schließt die Diskussion mit dem Hinweis ab, dass sich das Kuratorium in nächster Zeit immer wieder mit den Auswirkungen der Fahrrinnenanpassung auf den Nationalpark beschäftigen wird. Herr Dr. Heyer kündigt an, dass für Februar 2007 mit der Auslegung der Planfeststellungsunterlagen zu rechnen ist und für den Sommer mit Erörterungsterminen. Der Beschluss wird für 2008 erwartet, der Baubeginn 2008/2009.

Herr Dr. Klimant dankt Herrn Dr. Heyer für seine Ausführungen und sein Kommen.

TOP 5: Erhaltungsziele für das Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung benannte NATURA 2000-Gebiet „Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer und angrenzende Küstengebiete“

Herr Dr. Hansen führt in die Thematik ein und stellt heraus, dass der Nationalpark Teil des Gebiets von gemeinschaftlicher Bedeutung (FFH-Gebiet „Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer und angrenzende Küstengebiete“ sowie Teil des Vogelschutzgebietes „Ramsar-Gebiet Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer und angrenzende Gebiete“) ist. Bis auf die Erhaltungsziele für das Teilgebiet Nationalpark und den so genannten 150 m-Streifen sind die gebietsspezifischen Erhaltungsziele für alle in Schleswig-Holstein ausgewählten Natura 2000 Gebiete bereits im Amtsblatt für Schleswig-Holstein veröffentlicht worden. Für den o. a. Bereich des Wattenmeeres liegt ein Entwurf des MLUR vor. Mit Erlass vom 07.11.2006 wird das Nationalparkamt um fachliche Stellungnahme unter Einbeziehung der Kuratorien gebeten. Ausführliche Erläuterungen zu den Rahmenbedingungen und Inhalten der gebietsspezifischen Erhaltungsziele sind mit der Vorlage zur Sitzung des Nationalparkkuratoriums versandt worden. Herr Dr. Boller führt in die Thematik anhand einer Power-Point-Präsentation ein, die dieser Niederschrift als *Anlage 2* beigelegt ist.

Herr Malerius stellt die Frage, welchen Einfluss die gebietsspezifischen Erhaltungsziele auf den 150 m-Streifen haben. Herr Dr. Koßmagk-Stephan stellt hierzu fest, dass der 150 m-Streifen sowohl in Nordfriesland wie auch in Dithmarschen in diesem Zusammenhang als ökologische Einheit mit dem Nationalparkgebiet anzusehen ist und dass die gebietsspezifischen Erhaltungsziele aufgrund dieser räumlichen Einheit ebenfalls gelten.

Herr Landrat Dr. Klimant verlässt die Sitzung um 16.15 Uhr aufgrund eines anderen Termins – Herr Nottelmann übernimmt die Sitzungsleitung.

Nach eingehender Diskussion fasst das Nationalparkkuratorium folgenden einstimmigen Beschluss:

Das Nationalparkkuratorium Dithmarschen nimmt den vorliegenden Entwurf für die gebietsspezifischen Erhaltungsziele der Teilgebiete Nationalpark gemäß den Vorgaben des MLUR zustimmend zur Kenntnis.

TOP 6: Anmeldung von Teilen des trilateralen Wattenmeeres als Weltnaturerbe.

Herr Dr. Koßmagk-Stephan erläutert, dass die Antragsunterlagen für Teile des Wattenmeeres zur Meldung als Weltnaturerbe in Arbeit sind und voraussichtlich Ende März fertig gestellt werden. Im Anschluss erfolgt eine umfassende Beratung in der Region.

TOP 7: Nutzung von Nationalparkangeboten – Wattführungen und Infozentren in der Nationalparkregion

Frau Dr. Gätje berichtet zu diesem Tagesordnungspunkt und erläutert ihre Ausführungen anhand einer Power-Point-Präsentation, die dieser Niederschrift als *Anlage 3* beigelegt ist. Herr Nottelmann dankt der Referentin für die Darstellung und die beeindruckenden Zahlen.

TOP 8: Verschiedenes

Herr Dr. Hansen verteilt an alle Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des Nationalparkkuratoriums Dithmarschen den neuen Nationalpark-Sticker des Nationalparks Wattenmeer mit der Bitte, diesen als Zeichen der Verbundenheit mit unserem Nationalpark zu tragen.

TOP 9: Termine

Herr Nottelmann gibt die Sitzungstermine für das Nationalparkkuratorium Dithmarschen bekannt. In 2007 sind folgende Sitzungstermine geplant:

1.) Donnerstag, 22.03.2007 und

2.) Donnerstag, 20.09.2007

jeweils ab 14.30 Uhr im Kreistagssitzungssaal des Kreises Dithmarschen.

Herr Nottelmann schließt die Sitzung des Nationalparkkuratoriums Dithmarschen um 17.20 Uhr mit Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Er wünscht allen Anwesenden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit im Nationalparkkuratorium Dithmarschen.

gez.

Dr. Jörn Klimant

Landrat und Vorsitzender des
Nationalparkkuratoriums Dithmarschen



Rosmarin Raudies-Thomsen

Landesamt für den Nationalpark
Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer
Protokollführerin

